Grußwort

der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Dr. Franziska Giffey für das Themenheft anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Unabhängigen Wissenschaftlichen Beirats für Familienfragen (Fachzeitschrift Sozialer Fortschritt) August 2020

Liebe Leserinnen und Leser.

was brauchen Familien, damit es ihnen gut geht? Was erwarten sie von der Politik? Wie kann die Politik Familien wirkungsvoll unterstützen? Diese Fragen müssen wir beantworten können, wenn wir Politik so gestalten wollen, dass sie Familien spürbar stärker macht.

Seit 50 Jahren liefert der Wissenschaftliche Beirat für Familienfragen beim Bundesfamilienministerium Antworten auf diese Fragen. Mit zahlreichen Gutachten, Stellungnahmen und Empfehlungen gibt er wichtige Impulse für eine gute Familienpolitik.

In diesen 50 Jahren hat sich vieles verändert: Die Familienpolitik setzt heute stärker auf wissenschaftliche Erkenntnisse, hat sich weiterentwickelt und angepasst an die veränderten Lebenswünsche und -wirklichkeiten von Familien. Das Familienverständnis ist heute breiter, die Vielfalt von Familien sichtbarer. Das Familienbild hat sich vom Ernährermodell zu einem Modell partnerschaftlichen Familienlebens und gemeinschaftlicher Vereinbarkeit von Beruf und Familie entwickelt. Staatliche Familienleistungen und Maßnahmen, die Familien in ihrer wirtschaftlichen Stabilität stärken, die Eltern bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen und ermöglichen, dass Kinder sich gut entwickeln können, werden heute als Investitionen wahrgenommen, die sich für die Gesellschaft wie für die Wirtschaft auszahlen.

Nachhaltige Familienpolitik hat diesen gesellschaftlichen Wandel mitgestaltet und damit den Weg zum modernen Sozialstaat geebnet.

Damit Familienpolitik zukunftsfähig bleibt, stärken wir Kinder und Familien nachhaltig:

 mit Investitionen in verlässliche und gute Betreuungsangebote, damit Kinder gut gefördert werden und Eltern berufstätig sein können, 494 Grußwort

- mit Maßnahmen, die Mütter und Väter bei einer partnerschaftlichen Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen,
- mit leicht zugänglichen und wirksamen Leistungen, die Familien gezielt unterstützen und Kindern Teilhabechancen eröffnen,
- mit digitalen Angeboten, die Familien besser erreichen und sie entlasten.
 Ich freue mich, den Wissenschaftlichen Beirat für Familienfragen als verlässlichen und engagierten Berater an unsere Seite zu wissen.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre!

Dr. Kranzska Sij

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Franziska Giffey

Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend